

# Wings of an Angel

## Keep me Save

Von Last\_Tear

### Kapitel 5: Ocean

**A fallen angel, in the dark  
Never thought you'd fall so far  
Fallen angel, close your eyes  
I won't let you fall tonight**

Je näher ihr dem Hotel kommt, desto unruhiger wirst du innerlich - du hast immerhin absolut keine Ahnung, was dich erwarten wird. Oder ob Kasumi gelogen hat. Die Zeitspanne scheint einfach viel zu kurz zu sein, immerhin müsste sich Hyde realistisch betrachtet mehrere hundert Kilometer entfernt von dir aufhalten. Und sollte er nicht gelernt haben sich teleportieren zu können oder in der Tat ein Vampir sein mit übermenschlichen Kräften, sollte es ihm gar nicht möglich sein, hier zu sein. Aber ein Teil von dir will darauf hoffen, dass er trotzdem auf dich wartet, dass er dich von Gackt befreien kann, weswegen es dir schwer fällt, nicht auffällig schneller zu gehen, geschweige denn zu rennen. Dabei ist das alles, was du willst - in Hydes Arme rennen und dir sagen lassen, das alles wieder gut wird und dass er dich nie wieder allein lassen wird. Als das Hotel schließlich in Sicht kommt, sinken deine Hoffnungen jedoch rapide - nirgendwo in der näheren Umgebung kannst du jemanden erkennen der auch nur entfernt auf Hyde schließen lassen könnte und als du an Gackts Seite das Hotel betrittst, bist du dir bereits fast sicher, dass Kasumi dich angelogen hat, aus welchen Gründen auch immer.

Resignierend lässt du den Kopf hängen, während ihr euch auf den Weg zu den Aufzügen macht - du hattest eine Chance und offenbar hast du sie bereits komplett verspielt. Im nächsten Moment kannst du nur noch eine Bewegung aus dem Augenwinkel wahrnehmen und starrst völlig irritiert auf Gackt, welcher jetzt auf dem Boden liegt und selbst offenbar nicht so ganz glauben kann was gerade passiert ist. „Wenn du ihr noch ein Mal zu nahe kommst, bring ich dich um.“ Du brauchst noch einige Sekunden, bis dir klar wird, dass es in der Tat Hyde ist, der Gackt gerade zu Boden geschlagen hat - und dass er Verstärkung mitgebracht hat. Während die Polizei verhindert, dass Gackt sich auf einen von euch stürzen kann, starrst du Hyde einfach nur weiterhin an - es erscheint dir so unwirklich dass das hier die Realität sein soll, dass du kurz davor bist, dich umzudrehen und weg zu rennen um zu verhindern dass

du erneut enttäuscht werden kannst, aber bevor du dich wirklich umdrehen kannst, hörst du ein leises „Kätzchen.“ Und wirfst dich ohne noch länger nachzudenken in Hydes Arme, welcher dich sofort eng an dich heran drückt und dir beruhigend über den Rücken zu streicheln beginnt. Du verstehst zwar immer noch nicht, wie es sein kann dass er jetzt hier ist, aber es ist egal und nachdem er dich auf die Arme gehoben hat, vergräbst du schluchzend das Gesicht an seiner Schulter und versuchst Gackt zu ignorieren, welcher mittlerweile von der Polizei aus dem Hotel geschleift wird. Es ist endlich vorbei.

Fünf Stunden später bist du dir sicher, dass du noch nie in deinem bisherigen Leben so müde warst. Die Befragung durch die Polizei hatte sich ewig gezogen, selbst nachdem Hyde deine benötigten Ausweispapiere vorgelegt und du einem Beamten deinen richtigen Namen, deine Größe und deine Augenfarbe nennen musstest, bevor er überzeugt war, dass du die Person bist für die du dich auszugeben versuchst, obwohl Hyde neben dir saß und versucht hat das aufzuklären. Aber wenigstens musstest du Gackt nicht mehr persönlich gegenüber treten. Allerdings hat die Befragung mehr als deutlich an deinen Nerven gezerrt und als ihr die Polizeistation verlasst, findest du dich fast auf den Knien wieder, jedoch konnte dich Hyde gerade noch rechtzeitig auffangen und zusammen lasst ihr euch auf die Straße sinken, während er einen Arm um dich legt und du den Kopf auf seine Schulter sinken lässt. Du bekommst nicht mal mit, dass er euch ein Taxi ruft welches euch zum Flughafen bringt, noch dass er Tickets für euch kauft, wofür er dich zwar aufgeweckt hat, aber du schläfst sofort wieder ein, kaum dass ihr den Sicherheitsbereich durchquert habt und euch am Gate hingesetzt habt um darauf zu warten dass euer Flug aufgerufen wird. Hyde weckt dich nur kurz zum einchecken, nach der Landung und im Hotel - allerdings nimmst du nur gerade so wahr dass er fragt ob er dich ausziehen darf, woraufhin du nickst und keine fünf Minuten später liegst du in einem zu großen Shirt und Shorts von Hyde in seinen Armen und bist erneut eingeschlafen.

Als du am nächsten Morgen die Augen öffnest ist das Erste, was du siehst - Hydes Gesicht und mit einem fast schon verzweifelten Laut kuschelst du dich enger an ihn heran, zuckst jedoch fast weg, als er dir sanft über den Rücken zu streicheln beginnt, bevor du dich nur noch enger an ihn heran presst. „Sht. Es ist alles gut. Ich bin hier, du wirst nie wieder mit irgendwem allein sein müssen wenn du es nicht willst, wir besorgen dir Bodyguards.“ Einige Sekunden lang starrst du ihn einfach nur ungläubig an, bevor du ihn noch enger an dich ziehst und ihm einen sanften Kuss auf die Lippen drückst. „Ich dachte du hast eine Tour zu erledigen...“ Ein sanftes Lachen seinerseits ist die Antwort, während er dir liebevoll über die Wange streichelt. „Du hast wirklich geglaubt, dass ich dich länger als nötig mit Gackt allein lasse, Kätzchen? Wir hatten frei gestern also bin ich mit dem ersten Flug zurück den ich buchen konnte. Ich kenne Gackt gut genug dass ich sicher war, dass er die Stadt mit dir nicht verlassen hat, aber die Mail hat ziemlich geholfen...“ Jetzt grinst er schief und auch du musst lachen, wengleich du sofort an Kasumi denken musst. Du wirst ihr definitiv noch schreiben müssen, dieses Mal von deinem Handy aus - und wenn du dir dafür noch ein neues Handy kaufen musst. Aber trotzdem...irgendetwas stört dich und schließlich siehst du Hyde doch etwas unsicher an, während du dir auf die Unterlippe beißt. „Das heißt, du hast so lange gewartet um mich zu suchen?“ Jetzt scheint er hellwach zu sein und der

erschrockene Blick lässt dich fast bereuen, es angesprochen zu haben - fast.

Mit einem Seufzen schüttelt Hyde nur den Kopf, bevor er dir ein müdes Lächeln schenkt und dir sanft durch die Haare streicht. „Das hab ich wohl verdient. Aber nein, ich hab dich seit der Minute gesucht an der Hana allein zurück kam und meinte dass du dich unwohl fühlst und allein zurück ins Hotel gegangen bist.“ Kurz siehst du ihn ungläubig an, bevor du dich wieder eng an ihn heran kuschelst - wie konnte sie nur glauben, dass sie damit durch kommt? Hyde beginnt zu erzählen, während du aufmerksam zuhörst - es ist irgendwie amüsant, wie wenig Hana über dich weiß - und sich nur auf Gackts Beschreibungen und Erzählungen verlassen hat, welche doch deutlich zeigen, dass er davon ausging, dass du genau so bist wie deine Schwester. Du würdest nie Hyde einfach irgendwo sitzen lassen ohne dich abzumelden oder zumindest Kaz etwas zu sagen, nicht wenn ihr zusammen unterwegs seid und dass du dein Handy nicht mitgenommen hattest, hatte es nur noch verdächtiger gemacht - immerhin hast du es für gewöhnlich immer bei dir, immer griffbereit und mit den wichtigen Nummern auf Kurzwahl - eine Angewohnheit durch deine Arbeit in der Bar, bei der du auch oft nachts allein nach Hause gehen musstest und wusstest, dass du zumindest mit Kaz immer telefonieren konntest. Laut Hyde hatte die ganze Band die restliche Nacht nach dir gesucht, nachdem er im Hotel angerufen hatte und euer Zimmer auch persönlich überprüft hatte.

Sein Manager musste ihn mit Gewalt am nächsten Morgen in den Bus schleppen. Die Konzertberichte sehen ebenfalls nicht gut aus - auch wenn er versucht hatte sich zu konzentrieren und zu tun als wäre nichts passiert, für die Fans war es zu offensichtlich und auch wenn du weißt, dass du dich nicht freuen sollst, als er dir die Konzertberichte vorliest, tust du es trotzdem. Immerhin zeigt es doch, dass er sich wirklich Sorgen um dich gemacht hat und es nicht nur um einen blöden Imagestreit mit Gackt ging - was du zwischenzeitlich auch befürchtet hattest, von dem was Gackt erzählt hatte. Jetzt fragst du dich, wie du auch nur irgendwie an etwas glauben konntest, was dir ein Mann erzählt hat, der den Verlust deiner Schwester nie überwunden hat. „Wir sollten vielleicht aufstehen, du hast keine Ahnung wie verrückt Kaz mich gemacht hat, dass er mich persönlich zur Rechenschaft ziehen wird, wenn ich es nicht schaffe, dich zurück zu holen...“ Du musst lachen, während du es dir nur bildlich vorstellen kannst und schließlich Hyde nur unschuldig anblinzelst. „Dann wird er noch länger warten müssen, ich hab andere Pläne.“ Damit hast du ihn erneut geküsst und er schmunzelt nur, während er dir sanft über den Rücken streichelt. „Bist du dir sicher?“ Du nickst nur, findest dich im nächsten Moment auf dem Rücken wieder und lachst amüsiert auf - nein du kannst nicht in Worte fassen wie sehr du ihn vermisst hast.

Du hast dir gerade ein Shirt von Hyde geklaut nach einer kurzen Dusche, als es an der Tür klopft und ihr tauscht einen kurzen Blick, bevor ihr beide die Augen verdreht und lachen müsst. „Mach die verdammte Tür auf du Bastard!“ Hyde verdreht nur erneut die Augen, während du nur noch mehr lachen musst und dich aufs Bett sinken lässt - ja das ist unverkennbar Kaz. „Fünf Minuten...“ Als Antwort folgt nur noch energischeres Klopfen und du versuchst dir das Gesicht deines besten Freundes vorzustellen -

vielleicht solltest du versuchen ein Foto von ihm zu machen, sobald Hyde sich dazu entscheidet, die Tür zu öffnen. „Du hast genau eine Minute um dir eine Hose anzuziehen und danach trete ich dir so hart in den Arsch dass du den Rest der Tour nicht mehr sitzen kannst!“ Erneut tauscht du einen Blick mit deinem Freund, welcher kurz überlegt nackt an die Tür zu gehen - einfach um Kaz zu ärgern, sich dann aber dagegen entscheidet und sich zumindest Shorts anzieht um die Tür für einen mittlerweile ziemlich entnervt aussehenden Gitarristen zu öffnen, der Hyde für genau fünf Sekunden mit Blicken zu erdolchen versucht bevor er dich anstrahlt und lachend springst du auf um ihm in die Arme zu fallen, während Hyde das mit einer hochgezogenen Augenbraue und einem amüsierten Lächeln beobachtet. „Man könnte fast glauben, deine Beziehung mit Ju-ken ist nur Show um mir die Freundin zu klauen...“ Kaz schnaubt jedoch nur und drückt dich fester an sich und du streckst Hyde die Zunge heraus bevor du Kaz frech in die Seite kneifst, was ihn heftig zusammen zucken lässt. „Ja und eigentlich haben wir eine heimliche Affäre, aber wir hatten keine Gelegenheit es dir zu sagen...“

Für einen Moment seht ihr euch alle drei an, bevor ihr in Gelächter ausbricht und Hyde zu euch kommt, dass du Beide zusammen umarmen kannst, während du innerlich zufrieden aufseufzt. „Ich hab euch so vermisst.“ Und endlich hast du sie wieder - deine beiden Idioten. Es dauert einige Minuten bis du dich von ihnen lösen kannst und du musst dir ein paar Tränen aus den Augen wischen aber du warst selten so glücklich. „Was haltet ihr eigentlich von Frühstück? Dann können wir auch das Konzert heute Abend besprechen.“ Du nickst nur stumm, bevor du Kaz noch mal eng an dich ziehst um ihn so fest umarmen zu können, wie es dir möglich ist, was er verwundert erwidert und dir schließlich einen sanften Kuss auf die Stirn gibt. „Es wird alles gut. Hyde hat gestern schon mit einigen Bodyguards telefoniert und mit zwei ein Treffen ausgemacht. Dir kann nichts mehr passieren.“ Du nickst nur schwach, siehst allerdings deinen Freund doch fragend an, welcher sich mittlerweile komplett angezogen hat und nur mit den Schultern zuckt. „Ich hatte Zeit auf dem Weg zum Flughafen und nach dem Check-In - und ich musste mich davon abhalten, mir vorzustellen Gackt einfach abzustechen.“ Du murmelst nur ein leises „Schade.“ Bevor du mit den Beiden das Zimmer verlässt und Hyde legt lachend einen Arm um deine Hüfte. „Das nächste Mal, Kätzchen.“

Im Frühstücksraum angekommen wirst du erstmal von der restlichen Band begrüßt - und umarmt - bevor du dich setzen darfst - Kaz holt dir Kaffee und einen Saft, während Hyde sich um dein Essen kümmert - es fühlt sich ungewohnt an, sich komplett bedienen zu lassen, aber Ju-ken besteht darauf, dass du bei ihnen sitzen bleibst und mit ihnen redest, was du nach kurzem Zögern auch tust. „Weißt du, Hyde war nicht er selbst als er dachte er hätte dich für immer verloren.“ Doch etwas überrascht siehst du den Bassisten an, woraufhin Arimatsu nur ein Schnauben von sich gibt und dich ruhig ansieht. „Du hast keine Ahnung wie viel du ihm bedeutest, oder? Er hat gestern alles auf eine Karte gesetzt, wenn er dich nicht gefunden hätte, hätte er die Tour aufgegeben. Es wirkt vielleicht nicht immer so, aber du bist das Beste was ihm je passieren konnte. Er wäre nicht mal auf die Bühne gegangen wenn Kaz ihn nicht getreten hätte, wortwörtlich und ihm gesagt, dass du zwar nicht unbedingt länger Zeit mit Gackt verbringen willst aber sicherlich auch nicht gut heißen würdest,

dass er sich so sehr gehen lässt, wenn er sowieso nichts tun kann...“ Du beißt dir auf die Unterlippe, während du nur langsam nickst - du weißt dass es nicht Hydes Schuld ist, dass es so lange gedauert hat, bis er dich gefunden hat, es lag allein an Gackt und an dessen Komplizin, Kasumi war einfach eine Fügung des Himmels oder der beste Zufall in deinem bisherigen Leben, wie auch immer man das beschreiben soll. Als Hyde mit einem Teller voller Essen zurück kommt, lässt du ihn diesen abstellen bevor du aufstehst um ihn zu umarmen und ihm einen Kuss auf die Wange zu drücken. „Ich hab dich einfach nur wahnsinnig lieb, Idiot.“ Er schaut kurz verwirrt bevor er lachen muss und dich sanft an sich drückt. „Wofür verdien ich das denn?“

Du zuckst mit den Schultern, siehst noch mal zu ihm auf und flüsterst ihm schließlich ein leises „Weil ich dich liebe.“, ins Ohr bevor du dich wieder hin setzt und die restliche Band ignorierst, bis Kaz mit deinem Kaffee kommt und euch kurz verwirrt ansieht. „Alles ok? Ihr schaut alle irgendwie seltsam.“ Jin jedoch zuckt nur ungerührt mit den Schultern und nimmt noch einen großen Schluck von seinem eigenen Kaffee, während er Kaz ruhig ansieht. „Das liegt daran, dass wir alle seltsam sind - eine große, seltsame Familie!“ Und auch wenn du lachen musst, spürst du doch, dass es die Wahrheit ist so seltsam es auch klingen mag. Irgendwie sind diese Idioten wirklich deine Familie - Hyde und Kaz vielleicht ein Stück mehr als Ju-ken, Arimatsu und Jin aber das kann sich ja noch ändern. Ihr habt schließlich noch eine halbe Tour vor euch und nachdem du nicht vor hast, dich noch mal entführen zu lassen werdet ihr euch sicherlich alle noch besser kennen lernen können. „Wenigstens sind wir zusammen seltsam...“ Ju-ken grinst nur unschuldig als er seinem Freund ein Stück Fisch vom Teller klaut, woraufhin Kaz die Backen aufbläst und kurzzeitig an einen Kugelfisch erinnert. „Wieso liebe ich dich noch mal?“ Der Bassist kaut unbeirrt, streckt Kaz die Zunge heraus, murmelt ein „Keine Ahnung aber du wolltest mich haben“ und steht auf um sich noch mehr Kaffee zu holen, du lässt den Kopf gegen Hydes Schulter sinken und greifst nach seiner Hand um eure Finger miteinander verschränken zu können. Wie konntest du nur je daran denken ihn gehen zu lassen?

Euer Frühstück verläuft recht harmonisch, du beantwortest einige Fragen der Anderen, auch darüber wie Hyde dich überhaupt finden konnte, sie erzählen dir dafür die Wahrheit wie die letzten Tage verlaufen sind, was dazu führt, dass Hyde teilweise vor sich hin grummelt, aber du bist ihnen dankbar, immerhin willst du die Wahrheit wissen - welchen Wert hätte es denn eurer Beziehung noch eine Chance zu geben, wenn diese auf Lügen basieren würde? Hyde achtet darauf dass du deinen Teller leer isst und auch wenn du ihn am Liebsten erschlagen hättest, dafür, dass er dich mit etwas so einfachem nervt, könntest du ihn auf der anderen Seite wieder küssen, immerhin macht er sich Sorgen um dich. Nur irgendwann werdet ihr reden müssen - über Megumi und Gackt, alles was unausgesprochen zwischen euch liegt und dafür sorgen könnte, dass eure Beziehung doch noch scheitert. Aber du willst es ausgesprochen haben, ein für alle Male geklärt, dass du eine eigenständige Person bist und nicht deine Schwester. Auch wenn es wohl schwer zu glauben ist. Aber das alles wird warten können - zumindest bis zum Ende der Tour, denn du kannst nur ahnen, dass Hydes Gedanken sich zwar um Gackt drehen aber er momentan nicht rational an die Sache heran gehen würde und du brauchst ihn bei klarem Verstand für dieses Thema, emotional betrachtet hat er sich da ja schon gut ausgetobt. Schließlich

jedoch hast du auch die zweite Tasse Kaffee ausgetrunken, Jin und Arimatsu haben sich bereits zurück gezogen um sich umzuziehen und bereits zur Halle zu fahren um den Roadies zu helfen - und du wartest mit Ju-Ken, Kaz und Hyde im Foyer auf die zwei Personen die sich auf Hydes Anfrage nach weiblichen Bodyguards gemeldet haben.

Die erste Person die das Hotel betritt kommt dir auf Anhieb bekannt vor, aber erst als sie sich formell vorgestellt hat, wird dir klar, wen du vor dir hast und du musst dich zurück halten, ihr nicht Freude strahlend um den Hals zu fallen. „Kasumi!“ Sie lächelt nur, bevor sie nickt, sich eine Haarsträhne aus dem Gesicht streicht und lachen muss als Hyde nur verwirrt zwischen euch hin und her sieht. „Eigentlich heißt es Sawamaru-San...Aber ich denke, darüber kann ich hinweg sehen.“ Damit zwinkert sie dir zu und du kicherst leise, während die drei Männer neben euch endgültig verwirrt wirken. „Ohne Sie wäre ich immer noch bei Gackt.“ Das restliche Gespräch danach läuft gut, sie zeigt Hyde ihre Referenzen, erzählt noch mal ihre Sicht der Ereignisse mit Gackt und obwohl ihr euch bereits sicher seid, dass es das Beste wäre, wenn sie dein Bodyguard wird, wartet ihr auf die zweite Person welche sich beworben hat. Allerdings wird schnell klar, dass sie den Job wohl eher weniger bekommen wird, dabei hat sie ebenfalls ausgezeichnete Referenzen, ist genau wie Kasumi ausgebildet und berechtigt eine Waffe zu tragen, aber irgendetwas stört dich an der Frau welche sich als Hagiwara-San vorgestellt hat. Es liegt nicht an ihren kurzen, braunen Haaren oder der Tatsache, dass sie einige Jahre älter ist als Kasumi, du kannst das Gefühl nur nicht beschreiben dass sie in dir auslöst und nachdem du mittlerweile weißt, dass dich dein Bauchgefühl nicht betrügt, ist die Entscheidung endgültig.

Eins jedoch beschäftigt dich, was du erst ansprechen kannst, als Kasumi ihren Vertrag unterschrieben hat und ihr auf dem Weg zur Halle seid, dass Hyde, Kaz und Ju-ken den Soundcheck nicht verpassen. „Hättest du mir eigentlich geglaubt, wenn ich dir die ganze Wahrheit erzählt hätte?“ Die Stille, welche sich daraufhin im Auto ausbreitet ist nahezu greifbar und du bist dir selbst nicht sicher ob du nicht längst den Atem angehalten hast, als sie kurz dich ansieht und dann einen Blick zu Hyde wirft, welcher auf dem Beifahrersitz Platz genommen hat und deutlich nervös wirkt - auch wenn du dich fragst wieso. „Vermutlich nicht. Aber ich hätte dich die Mail trotzdem schreiben lassen - wie ich sagte, wir müssen zusammen halten.“ Damit zwinkert sie dir erneut zu und du musst lachen, bevor du dich mit einem erleichterten Laut etwas zurück lehnst. „Vielleicht muss ich den Idioten doch heiraten, nur um sicher zu gehen das nächste Mal.“ Dass du laut gedacht hast, merkst du erst, als Kaz anfängt zu lachen und auch Ju-ken kurz davor ist los zu prusten. „Wenn er das gleiche Gesicht vor dem Priester macht solltest du dir das drei Mal überlegen.“ Hyde murmelt etwas dass entfernt wie Idiot klingen könnte und du musst dir auf die Unterlippe beißen um nicht laut los zu lachen - so verlegen hast du ihn wirklich noch nie erlebt. Und es lässt dich nachdenken ob du überhaupt seine wahre Seite bisher kennen gelernt hast oder ob sie erst auf dieser Tour zum Vorschein kommt, nachdem er sagte er will die letzten drei Jahre wieder gut machen.

Hat es wirklich so lange gedauert, dass er seine Maske vor dir abnehmen konnte?

Noch während du nachdenkst, knufft dir Ju-ken sanft in die Seite und du siehst verwirrt auf. „Wenn du Blumenmädchen brauchst - Kaz meldet sich freiwillig.“ Im nächsten Moment musst du dich ducken, weil der Bassist ein eingepacktes Melonpan an den Kopf geworfen bekommt und lachend schüttelst du nur den Kopf - alles wie immer. „Irgendwie bin ich froh, dass ich nur dein Bodyguard bin wenn ich mir das so anschau...“ Du grinst Kasumi unschuldig an, bevor du ihr aus dem Auto hilfst, als ihr an der Halle angekommen seid und kurz zu den Jungs siehst. „Ach, man muss nur wissen wie man mit ihnen umzugehen hat...Und jetzt gib mir bitte fünf Minuten, dass ich meinen schmollenden Sänger einfangen kann.“ Damit bist du lachend Hyde hinter her gerannt, welcher längst im Gebäude verschwunden ist und du holst ihn gerade noch so vor dem Umkleideraum ein und drängst ihm mit dem Rücken gegen die nächste graue Steinwand, während du amüsiert die Arme um ihn legst. „Du bist ein Idiot, Hideto - aber ja, ich will.“ Er kommt nur dazu, erschrocken auf zu keuchen, bevor du ihn küsst und du kannst spüren wie er lächelt, während er dich enger an sich zieht. Vielleicht überstürzt du das alles - aber es hat sich noch nie so richtig angefühlt in deinem ganzen Leben.

**Fallen angel, just let go  
You don't have to be alone  
Fallen angel, close your eyes  
I won't let you fall tonight**